

campus

EVA WLODAREK
**Wunscherfüllung
für Selbstabholer**

Wie Ihre Wünsche
Wirklichkeit werden

Inhalt

Ein offener Brief vom Universum	7
Die Bedeutung Ihrer Wünsche	11
<i>Das »duale System« der Wünsche</i>	12
<i>Sortieren Sie Ihre Wünsche</i>	16
<i>Auf welche Art von Wunsch wollen Sie setzen?</i>	20
Test: Was wünschen Sie sich wirklich?	27
Lösen Sie die Bremse im Kopf	39
<i>Die inneren Saboteure: Warum es oft nicht funktioniert</i>	39
<i>Starten Sie Ihr Veränderungsprogramm</i>	48
Setzen Sie Ihre Wünsche in Ziele um	61
<i>Ihr Wunsch und der direkte Weg zum Ziel</i>	62
<i>Ihr Wunsch und der flexible Weg zum Ziel</i>	64
<i>Ihr Wunsch als Vision</i>	71
Entwickeln Sie Ihre Vorstellungskraft	77
<i>Fantasie kann töten und heilen</i>	78
<i>Setzen Sie Wunschverstärker ein</i>	89
Pflegen Sie Dankbarkeit	101
<i>Dankbar zu sein heißt nicht, passiv zu sein</i>	104
<i>Schreiben Sie Ihre eigene Dankbarkeitsliste</i>	111

Halten Sie den Neid im Zaum	119
<i>Dem Neid entkommt keiner</i>	120
<i>Strategien gegen den Neid</i>	124
Nutzen Sie den Zufall	129
<i>Wunsch oder Willkür?</i>	130
<i>Der Zufall und die kleinen Wünsche</i>	133
<i>Der Zufall und die großen Wünsche</i>	137
Überwinden Sie Ihre Angst	151
<i>Die Funktion der Angst</i>	153
<i>Die (Anti-)Angstformel</i>	160
Beenden Sie Ihre Bequemlichkeit	171
<i>Ihr inneres Team</i>	171
<i>Der Motivations-Check</i>	181
<i>Holen Sie sich Schwung durch Freude</i>	185
Halten Sie durch!	189
<i>Prüfen Sie, was Sie wirklich erreichen können</i>	192
<i>Aufhören oder weitermachen?</i>	194
Ausklang: Und wo bleibt die Garantie?	201
Literatur	209
Register	211



Ein offener Brief vom Universum

Meine Liebe (natürlich auch: mein Lieber),

ich freue mich, dass du dich jetzt endlich so intensiv um deine Wünsche kümmerst. Du sollst wissen, dass ich nichts lieber sähe, als dass sie sich für dich erfüllen würden. Schließlich helfen deine Wünsche dir, dich weiterzuentwickeln und alles zu entfalten, was in dir steckt: deine Schönheit, deine Fähigkeit zum Genießen, deine Lebensfreude, deine Talente, deine liebste Tätigkeit in diesem Leben.

Du musst zugeben, Wünsche als Entwicklungshilfe einzusetzen, das ist ein genialer Trick, nicht wahr? Aber sie brauchen Zeit. Aus diesem Grund geht das auch mit manchen Wünschen nicht so schnell. Bei deinen Herzenswünschen, die sich noch nicht erfüllt haben, gibt es für dich halt noch einiges zu tun. Aber mach dir keine Sorgen, du wirst schon die richtigen Menschen zur richtigen Zeit treffen, die dir weiterhelfen, oder dir fallen die passenden Bücher in die Hände, in denen du findest, was du gerade brauchst.

Apropos: Ich habe angeregt, dass es gerade jetzt eine Menge Bücher gibt, die sich mit dem Wünschen befassen. Es wurde allmählich Zeit, dass das Thema wieder in den Mittelpunkt rückt. Neu ist es ja nicht, doch jede Generation sollte es neu für sich entdecken. Meine alten Mitarbeiter aus dem vorigen Jahrhundert, wie Prentice Mulford, Joseph Murphy, Norman Vincent Peale, Ralph Waldo Emerson und an-

dere, haben einen guten Job gemacht. Aber ihre Sprache und ihre Beispiele sind allmählich ein bisschen überholt. Also habe ich ein paar Autorinnen und Autoren aus deiner Zeit dazu inspiriert, über das gesammelte Wissen zu schreiben, um so für eine neuerliche Verbreitung zu sorgen

Ich bin recht zufrieden, wie geschickt sie das gemacht haben. Es war eine super Idee von ihnen, die längst bekannten Wahrheiten als Geheimnis zu verpacken – ich weiß doch, ihr Menschen seid neugierig wie die Kinder. Und erst die schöne Aufmachung! Manche Bücher sehen aus wie Zauberfibeln – ich bin entzückt. Eine nette Idee ist es auch, mich als eine Art Versandhaus zu betrachten, bei dem man Bestellungen aufgibt. Nun ja, ein bisschen profan ist das schon, früher hat man solche Bestellungen »Gebete« genannt. Aber gut, wenn es der Sache dient, dann will ich nicht zimperlich sein. Mir kommt es schließlich vor allem darauf an, dass du und viele andere erkennen, dass die Macht der Gefühle und Gedanken tatsächlich Berge versetzen kann und dass ihr ermutigt werdet, euch nicht von den äußeren Umständen einschüchtern zu lassen.

Die Verbreitung dieser Botschaft war mir sehr wichtig. Deshalb habe ich auch für den großen Erfolg dieser Bücher gesorgt. Aber dabei ist leider etwas aus dem Ruder gelaufen. Als ich neulich zufällig in einigen Wunschbüchern blätterte, traf mich fast der Schlag: Offenbar hat die Begeisterung über ihre Erkenntnis die Autoren und Autorinnen so mitgerissen, dass sie jedes Maß verloren haben. Sie vermitteln doch tatsächlich, dass man alles erreichen kann, wenn man nur fest daran glaubt und es sich richtig vorstellt.

Ich muss offen sagen, das ist ziemlich größenwahnsinnig. Spontan erinnert es mich an den Zauberlehrling in einem Gedicht meines Freundes Goethe. Der will sich Wasser in eine Badewanne zaubern

und überflutet durch sein Halbwissen das ganze Haus. Oder falls du eine solche Überschätzung lieber in einem lustigen Vers ausgedrückt haben möchtest, treffen es auch die folgenden Zeilen aus »Der Frosch« von Wilhelm Busch: »Wenn einer, der mit Mühe kaum geklettert ist auf einen Baum, schon glaubt, dass er ein Vogel wär', so irrt sich der.«

Okay, halten wir uns nicht mit der Poesie auf. Ich will damit sagen: Die Tatsache, dass die Autoren einiges von meinen Weisheiten begriffen und erfolgreich ausprobiert haben, heißt nicht, dass sie das zu Meistern des Universums macht. Sie selbst werden das schon noch merken, das gehört zu ihrer eigenen persönlichen Entwicklung. Ich kümmer mich liebevoll darum – versprochen. Besorgt bin ich vielmehr, dass dir der Eindruck vermittelt wird, die Erfüllung deiner Wünsche müsste hundertprozentig eintreten, solange du nur fest daran glaubst. Wenn du dann doch scheiterst, wirst du dir selbst die Schuld geben oder furchtbar enttäuscht sein. Dabei kann dein scheinbares Versagen ganz andere Gründe haben als nur den, dass du nicht intensiv genug gewünscht hast. Vielleicht liegt es ja an größeren Zusammenhängen, die nur ich überschaue und die für ein kleines Menschengehirn nicht fassbar sind. Es tut mir in der Seele weh, zu sehen, dass meine spirituelle Wahrheit bezüglich der inneren Kraft als simple Magie verkauft wird.

Nun gut, ich kann es nicht ungeschehen machen. Ich tröste mich damit, dass diese Bücher immerhin Türöffner für eine Welt sind, die nicht nur aus Materie besteht. Durch sie wird zumindest verbreitet, dass es mehr Dinge zwischen Himmel und Erde gibt, als sich die Schulweisheit träumen lässt, wie es mein Freund Shakespeare ausgedrückt hat. Aber ich habe mich auch entschlossen, eine dringend notwendige Ergänzung nachzureichen. Zum Glück habe ich eine Auto-

rin gefunden, die bereit war, sie als Ghostwriterin für mich umzusetzen. Ich habe dieser Autorin genau erklärt, was mir dabei wichtig ist:

- Umfangreiches geistiges Handwerkszeug zur Erfüllung der Wünsche.
- Die Anleitung muss für jeden praktisch anwendbar sein.
- Eine ehrliche Aussage, was möglich ist und was nicht.
- Ganz viel Ermutigung, sich seine Wünsche zu erfüllen.

Ich bin sicher, sie hat verstanden, worum es mir geht. Wörtlich hat sie gesagt: »Du meinst, den Leserinnen und Lesern nutzt keine Leiter, die nur die obersten Sprossen hat, sie brauchen eine, mit der sie Sprosse für Sprosse mit großer Sicherheit ihre Wünsche erreichen können?« Ich habe geantwortet: »Genau das meine ich.«

Also, meine Liebe (oder mein Lieber), dieses Buch liegt jetzt in deiner Hand. Es wird dir helfen, den Kopf im Himmel und die Füße auf der Erde zu behalten. Und vor allem wünsche ich dir, dass sich damit deine Wünsche erfüllen. Ich verspreche dir: Alle, die dir aus tiefster Seele wichtig sind, wirst du erreichen, auch wenn du sie jetzt vielleicht noch nicht einmal kennst.

In Liebe, mit einem herzlichen Gruß,

dein Universum